I. N. 150.828

Rapallo b. Genua (Italien)
den 5 II 1901

Lieber Herr Kollege!

Sie wollen seit Mitte v. M. nichts von mir gehört haben. Am 19. Januar Nachm. schrieb ich Ihnen ausführlich u. ersparte Ihnen auch den kleinen Vorwurf nicht, daß Sie mich trotz Bitten immer noch nicht mit den Drucksachen in der M. N. N. u. s. w. versehen hätten. Seitdem schrieb ich Ihnen nicht, weil ich Ihre Antwort erwartete. Danke für Börsenblatt! Ein ähnliches Stücklein giebt Stockhausen in der <u>Zukunft</u> vom 2. d. M. zum Besten. Ich werde Maeterlinck jetzt um Prozeßvollmacht bitten u dann mit Diederichs ~~gegen~~ zu dritt gegen Stockhausen und Stolberg vorgehen. Die <u>mala fides</u> des Letzteren scheint mir <u>jetzt</u> allerdings erwiesen. Wollen Sie sich dieser Klage anschließen, da Sie nun auch thatsächlich u absichtlich geschädigt worden sind,

so setzen Sie sich bitte mit Diedrichs direkt in Verbindung; übrigens habe ich schon Ihren Brief zur Kenntnisnahme schon eingesandt. Scheint Diederichs die Sache dem Verein Urheberschutz zu übergeben. Wollen Sie noch etwas in der M. Ztg. veröffentlichen, so wäre es ratsam, Sie legten es mir auch vor, damit nicht wieder solche Irrtümer passieren, die uns nur schaden können, wie in Ihrem ersten Erlaß! Daß Sie soviel Ärger haben, tut mir recht leid, hoffentlich lassen Sie sich aber nicht ent=mutigen.

Herzlichst Ihr

v. Bronikowski

WIENER STA

(Meinem letzten Briefe lagen 2 Zeitungs=ausschnitte bei, die ich <u>zurückerbitte</u>, da ich hier <u>im Ausland bin</u> und die <u>mißfallenerwerbenden</u> Blätter mir nicht neu beschaffen kann. Ebenso

bitte ich um Maeterlincks öffentliche Er-
klärung, die sich auch in Ihrem Briefe be-
fand, obschon Sie sich sträubten, sie folgte anbei.
Ich bitte ebenso nochmals um Bescheid, ob
Sie mir den kleinen Gefallen getan, wie ich
zweimal bat, diesen Brief Herrn Stol-
berg präsentieren zu lassen, sei es durch
einen Vertrauensmann, sei es durch ein-
geschriebenen Brief. Hätten Sie dies getan
so bin ich sicher, daß Stolberg diese neue
Unverschämtheit nicht gewagt hätte!

ADTBIBLIOTHEK 7